

Das Bundesministerium der Finanzen (BMF) hat das Ergebnis der steuerlichen Betriebsprüfung nach dem Stand vom 03.05.2006 bekannt gegeben

Nach Angaben des BMF enthalten die vorliegenden Prüfungsergebnisse nicht die Ergebnisse der Lohnsteuerprüfung, der Umsatzsteuer-Sonderprüfung und der Steuerfahndungsdienste. Es handelt sich um Ergebnisse von Prüfungen bei gewerblichen Unternehmen, freiberuflich Tätigen, land- und forstwirtschaftlichen Betrieben aller Größenordnungen sowie bei Bauherrengemeinschaften und sonstigen Steuerpflichtigen.

Zahl der abgeschlossenen Prüfungsfälle

Übersicht	2002	2003	2004	2005
Großbetriebe	37.376	38.417	39.505	40.628
Prüfungsturnus (in Jahren)	4,8	4,7	4,4	4,4
Mittelbetriebe	63.640	62.236	62.379	60.866
Prüfungsturnus (in Jahren)	12,25	12,55	12,8	13,1
Zahl der Prüfungen bei Klein- und Kleinstbetrieben	117.001	118.775	116.577	116.004

Die Häufigkeit und Intensität einer Betriebsprüfung richtet sich grundsätzlich nach der Größenklasse des Betriebs. Je größer der Betrieb desto größer ist die Wahrscheinlichkeit einer Betriebsprüfung. Die Einteilung der Größenklassen ergibt sich hierbei aus § 3 BpO.

Der Begriff „Prüfungsturnus“ beschreibt nach wie viel Jahren durchschnittlich eine Prüfung durchgeführt wird. So ergibt sich z.B. für Großbetriebe im Jahr 2005 ein Prüfungsturnus von 4,4 Jahren d.h., dass im Durchschnitt alle 4,4 Jahre eine Betriebsprüfung erfolgen kann.

Das BMF weist ferner darauf hin, dass nach der Begriffsbestimmung der Abgabenordnung in der Anzahl der Kleinbetriebe auch die Kleinbetriebe erfasst werden sollen, die hinsichtlich ihrer Prüfungsbedürftigkeit von völlig untergeordneter Bedeutung sind. Da dies der größte Teil der Kleinbetriebe ist, sind Darstellungen zum durchschnittlichen Prüfungsabstand in dieser Größenklasse ohne Aussagewert.